

## **Protokoll zur 3. Sitzung des Sprachenbeirats im Amtsjahr 2010/2011**

Datum: 11.10.2010  
Zeit: 15 Uhr  
Ort: AB 212

### **1. Allgemeines**

#### **1.1 Feststellen der Anwesenheit**

Anne Utecht, Annika Jankowski, Eva Zmuda, Stefan Ehrlich, Yves Tauschwitz.

#### **1.2 Wahl eines Protokollführers**

Protokollant wird Yves Tauschwitz.

#### **1.3 Beschluss über die Tagesordnung ggf. Änderungen und Ergänzungen**

Unter Sonstiges (8.) werden die Punkte „Aktuelle Situation des Sprachenzentrums und Standpunkt des Sprachenbeirats“ und „Stupa“ ergänzt.

#### **1.4 Abstimmung über das Protokoll zur 2. Sitzung vom 08.07.2010**

Eva Zmuda schickt das Protokoll noch einmal herum, da die anwesenden Mitglieder aufgrund der Sommerpause nicht mehr über die genauen Inhalte Bescheid wissen. Bei der nächsten Sitzung wird über dieses und das zweite Protokoll zusammen abgestimmt.

### **2. Initiativenmarkt**

Dominika Jaki hat über die Semesterferien Verlage angeschrieben und in Folge dessen hat der Sprachenbeirat Tüten sowie Hausaufgabenhefte und weitere Werbegeschenke erhalten. Diese wurden in Tüten verpackt, die beim Initiativenmarkt am 13.10. ausgeteilt werden. Beim Initiativenmarkt hilft Stefan Ehrlich um 7:30 Uhr beim Aufbau mit. Ab 11:30 Uhr betreuen Annika Jankowski, Anne Utecht und Yves Tauschwitz den Stand des Sprachenbeirats. Die anderen Mitglieder des Sprachenbeirats (mit Ausnahme von Stefan E. und Yves T.) helfen ab 13 Uhr mit (laut doodle-Umfrage). Bei dieser Gelegenheit soll der ASTA daran erinnert werden, dass der Sprachenbeirat die Möglichkeit haben sollte seine eigene Homepage zu bearbeiten.

**Annika J.** bringt die ausgedruckten Emailanfragen und das Ladekabel für den Laptop mit.

### **3. Tandemparty**

**Stefan E.** kümmert sich federführend um die Kommunikation mit den Interstudis und Alice und die Organisation der Tandemparty. In diesem Rahmen erkundigt er sich wann und wo die Tandemparty genau stattfindet und welche Aufgabe anfallen. **Yves T.** unterstützt Stefan E. bei seiner Aufgabe.

### **4. Besetzung des Büros**

Wir haben beschlossen, dass wir zu einem der folgenden Zeiträume unsere Sprechstunden anbieten werden: a) Montag 12 – 13 Uhr, b) Dienstag 13:30 – 14:30 Uhr oder c) Mittwoch 13:15 bis 14:15 Uhr.

**Stefan E.** erkundigt sich, ob der Raum einer dieser Zeiten verfügbar ist.

## 5. Website

**Eva Z., Dominika J.** und **Anne U.** schicken Stefan E. ihre Fotos. **Stefan E.** setzt sich mit dem ASTA in Verbindung und bittet ihn die Fotos der Mitglieder des Sprachenbeirats auf unsere Homepage zu stellen. Auch kümmert er sich darum, dass die Homepage aktualisiert wird.

## 6. Posteingang

Wie bereits erwähnt bringt Annika J. die Emailanfragen zum Initiativenmarkt mit. Dort werden sie an die Mitglieder des Sprachenbeirats verteilt.

**Eva Z.** und **Anne U.** kümmern sich um die Aktualisierung der Tandemwand.

## 7. Gutscheinheft

Aufgrund eines Missverständnisses wurden leider keine Institutionen auf der deutschen Seite angesprochen. Annika J. hat sich in Polen erkundigt und ihre Erkenntnisse an den FSR Kuwi weitergeleitet.

Unserer Meinung nach ist gerade die Sommerzeit ein ungünstiger Zeitpunkt, um Organisationen zu erreichen, da sich viele Urlaub nehmen. In Zukunft wäre es vielleicht besser das Gutscheinheft etwas langfristiger zu planen.

## 8. Sonstiges

### 8.1 Organisatorisches

Unter den bereits behandelten Punkten wurde bereits alles besprochen.

### 8.2 Aktuelle Situation des Sprachenzentrums und Standpunkt des Sprachenbeirats

Der Sprachenbeirat begrüßt die neue Regelung der Sprachkurse, besonders die vereinfachten Regelungen für das Unicert III (also die Möglichkeit mehrere Zertifikatskurse gleichzeitig und in beliebiger Reihenfolge zu belegen). Dennoch stellt diese nur eine Übergangslösung dar, da immer noch gekürzt werden soll. Ende Oktober möchten wir uns deshalb mit Herrn Vogel zusammensetzen. Dieser hat uns dazu aufgerufen ein persönliches Schreiben an das Präsidium zu schreiben, bei dem er uns auch unterstützen würde.

Wir treffen uns am Mittwoch, 13.10., um 18:15 Uhr in der HG Cafeteria um ein solches Schreiben vorzubereiten und einen gemeinsamen Standpunkt zu den Kürzungsplänen beim Sprachenzentrum herauszuarbeiten. **Eva Z.** kümmert sich federführend um die Erstellung des persönlichen Schreibens.

**Yves T.** erkundigt sich bei Herr Rosenberg, wann der wissenschaftliche Beirat das nächste Mal tagt und setzt sich dafür ein, dass wir der Sitzung beiwohnen können.

### **8.3 Stupa**

**Stefan E.** stellt beim Stupa einen Antrag für die Wahl studentischer Vertreter in die Prüfungskommission des Sprachenzentrums. Er selbst und Yves T. wären dazu bereit sich zur Wahl zu stellen.

### **8.4 Termin für die nächste Sitzung**

Die nächste Sitzung des Sprachenbeirats findet am Mittwoch, 13.10., um 18:15 Uhr in der HG Cafeteria statt.

*12.10.2010 – Yves Tauschwitz*